

Mitten im Geschehen



**Zweijährige
Fachoberschule**

Lernen mit
Rückenwind

Berufsbildende Schulen Wittmund

Unser Leitbild

Wir sind ein regionales Kompetenzzentrum für berufliche Bildung im Landkreis Wittmund. Ziel unserer Arbeit ist die zukunftsorientierte berufliche Qualifikation und die persönliche Entwicklung unserer Schülerinnen und Schüler. Das Lernen und Lehren an unserer Schule orientiert sich an den Prinzipien der Leistungsbereitschaft und der Zuverlässigkeit. Von allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft erwarten wir Kritikfähigkeit und Toleranz.

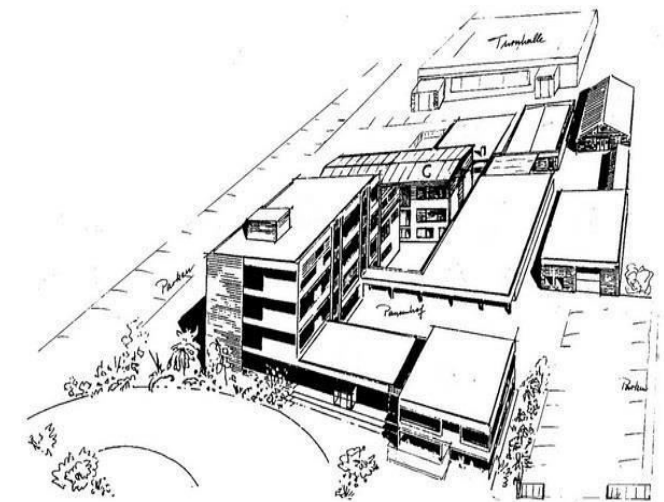
Unser Leitbild umfasst die strategischen Zielsetzungen der Berufsbildenden Schule Wittmund und bildet den Handlungsrahmen zur Gestaltung unserer Schulkultur. Dabei steht im Mittelpunkt, dass alle am Schulleben Beteiligten erfolgreich lernen, lehren und arbeiten können.

Unsere Leitsätze:

- Wir sind eine moderne und innovative Schule mit einem für unsere Region spezifischen Profil.
- Wir stellen die Schüler und Schülerinnen in den Mittelpunkt unserer Arbeit.
- Wir bieten hohe Unterrichtsqualität.
- Wir entwickeln ein positives Lernumfeld.
- Wir legen Wert auf einen respektvollen Umgang miteinander.
- Wir kommunizieren in einer offenen und transparenten Organisation.
- Wir kooperieren gleichberechtigt mit unseren Bildungspartnern.
- Wir fördern umwelt- und gesundheitsbewusstes Handeln.
- Wir fühlen uns der ostfriesischen Heimat und den Menschen der Region verpflichtet.



Wir stehen Ihnen in allen Fragen telefonisch, per E-Mail oder auch für ein persönliches Beratungsgespräch gerne zur Verfügung.
Anmeldungen sind via Internet/E-Mail oder per Telefon/Fax möglich.



**Berufsbildende
Schulen
für den Landkreis
Wittmund**

Leepenser Weg 26-28
26409 Wittmund
Tel. 04462 86 3450
Fax 04462 86 3156

www.bbs-wittmund.de



**Zweijährige Fachoberschule
-Gesundheit und Soziales-**

Schwerpunkt Sozialpädagogik

www.bbs-wittmund.de

Stand 08/2020

Informationen zur Fachoberschule Gesundheit und Soziales

Ausbildungsziel

Die Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Sozialpädagogik - wendet sich an Schülerinnen und Schüler mit dem Sekundarabschluss I - Realschulabschluss. Sie erweitert und vertieft die Allgemeinbildung und vermittelt des Weiteren eine erste fachliche Schwerpunktausbildung.

Die Ausbildung dauert entweder 2 Jahre mit Besuch der Klasse 11 und 12, oder 1 Jahr in der Klasse 12.

Mit der Fachhochschulreife eröffnen sich folgende Möglichkeiten:

- Studium an der Fachhochschule in einer beliebigen Studienrichtung.
- Besuch der Berufsoberschule Klasse 13 bei abgeschlossener Berufsausbildung.
- Klasse 2 der Berufsfachschule Sozialassistent mit dem Schwerpunkt Sozialpädagogik

Aufnahmevoraussetzungen

In die Klasse 11 der Fachoberschule Gesundheit und Soziales kann aufgenommen werden, wer

1. den **Sekundarabschluss I –Realschulabschluss** oder einen gleichwertigen Bildungsstand **und**
2. einen Praktikumsplatz in einem einschlägigen Betrieb nachweisen kann.

In die Klasse 12 kann aufgenommen werden, wer

1. den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss- besitzt **und**
2. die Fachoberschule Klasse 11 erfolgreich absolviert hat, **oder**
3. a) eine mindestens zweijährige, erfolgreich abgeschlossene einschlägige Ausbildung und den Berufsschulabschluss, b) einen anderen den Anforderungen nach Buchstabe a) gleichwertigen Bildungsstand, c) eine mindestens fünfjährige einschlägige hauptberufliche Tätigkeit, d) durch den erfolgreichen Besuch einer Berufsfachschule oder der Einführungsphase des Fachgymnasiums einschlägiger Fachrichtung und die Ableistung eines einschlägigen Praktikums in Betrieben oder gleichwertigen Einrichtungen im Gesamtumfang von mindestens 960 Stunden und einen der Klasse 11 gleichwertigen Bildungsstand nachweist.

Wer sich für die Berufsausbildung entscheidet, sollte sich gut auf Menschen einstellen können und dafür bestimmte persönliche Eigenschaften, wie z.B. Einfühlbarkeit, Geduld, sowie Kontakt- und Teamfähigkeit mitbringen. **Neben der persönlichen Eignung muss ein Nachweis (ärztliche Bescheinigung) über die gesundheitliche Unbedenklichkeit erbracht werden sowie ein Führungszeugnis.**

Studentafel

Unterrichtsfächer	Klasse Klasse	
	11	12
Berufsübergreifender Bereich		
Deutsch	8	18
Politik		
Sport		
Religion		
Englisch		
Mathematik		
Naturwissenschaft		
Berufsbezogener Lernbereich		
Sozialpädagogik	4	12
Gesamt*	12	30

*bei ungekürztem Unterricht!

In der Klasse 11 ist ein Praktikum von 960 Zeitstunden in geeigneten Betrieben zu absolvieren. Die Schule übt die Aufsicht über die Durchführung der praktischen Ausbildung aus.



Alle Informationen unter Vorbehalt!

Es gelten die Bestimmungen der jeweils gültigen BbS-VO.

Praktikum

Die praktische Ausbildung in der Klasse 11 erfolgt an drei Tagen der Woche in außerschulischen Einrichtungen. Das Praktikum sollte in folgenden Bereichen mit zwei unterschiedlichen Schwerpunkten abgeleistet werden:

- Sozialpädagogischer Bereich und / oder
- Sonder- oder heilpädagogischer Bereich.

Verschiedene Schwerpunkte können sein: Kindergarten, Hort, Krippe, Werkstätten für Behinderte, Behindertenwohnheim, Kinder- und Jugendwohnheim, Heilpädagogischer Kindergarten, Förderschule, Schulen etc. Die zwei Schwerpunkte können auch innerhalb einer Einrichtung abgedeckt werden. Andernfalls ist eine weitere Einrichtung zu suchen.

Besondere Beachtung:

Ein Schuljahr - abzüglich der Ferienzeit - umfasst 40 Wochen. Wenn die Arbeitszeit weniger als 8 Stunden am Tag beträgt (z.B. Kindergarten), muss zusätzlich nachmittags, abends, an Wochenenden und /oder in den Ferien gearbeitet werden.

Das Sekretariat hält Muster eines Praktikumsvertrages bereit; es kann aber auch unter www.bbs-wittmund.de abgerufen werden.

Anmeldung

Um sich an der Berufsbildenden Schule Wittmund für eine Ausbildung/Schulplatz anzumelden, nutzen Sie bitte den folgenden Link: <https://bbs-wittmund.anmeldung.schule/>

Zeugnisse und Prüfung

Die ordnungsgemäße praktische Ausbildung muss durch eine Bescheinigung des Praktikumsbetriebes nachgewiesen werden. Die Abschlussprüfung der Klasse 12 gliedert sich in einen schriftlichen und einen ggf. mündlichen Teil in den Fächern:

1. Deutsch,
2. Englisch,
3. Mathematik sowie
4. berufsbezogenen Lernbereich

Hinweise

Bei Überschreiten der Aufnahmekapazität wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.

Der Großteil der erforderlichen Lernmittel kann gegen ein Entgelt von der Schule entliehen werden.

In der Regel wird eine Klassenfahrt und/oder ein mehrtägiges Teamtraining an einem außerschulischen Lernort durchgeführt. Auskünfte über finanzielle Förderung erteilen die zuständigen BAföG-Ämter.